

Endlich geschafft: Die neue Homepage der HU

Mitteilungen Nr. 194, S. 20-21

Nachdem die Freischaltung der neuen Homepage mehrfach verschoben werden musste, ist es jetzt endlich geschafft. Seit dem 21. August ist die neu gestaltete Webseite der HU freigeschaltet. Unter www.humanistische-union.de können die Seiten erkundet werden, Anmerkungen und Kritiken sind ausdrücklich erwünscht.

Die Verzögerungen kamen vor allem dadurch zustande, dass die von der Geschäftsstelle zu erbringenden Vorarbeiten erheblich aufwändiger als gedacht waren (was v.a. das Design, aber auch die Bereitstellung der Inhalte betraf) und sich im Laufe des Projekts die Ansprüche erhöhten, welche Inhalte wie auf den Seiten präsentiert werden sollen. Bei allen Schwierigkeiten, die während des Projekts auftraten, war die Zusammenarbeit mit der Firma Minuskel sehr kooperativ. Ihren MitarbeiterInnen aber auch den zahlreichen HelferInnen in der Bundesgeschäftsstelle, die bei der Einarbeitung der Inhalte geholfen haben, möchte ich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich danken. Und schließlich sei noch vermerkt, dass das für die Umstellungsarbeiten geplante Budget für den Dienstleister in Höhe von 5.100 Euro eingehalten wurde.

Was ist neu?

Als erstes fällt natürlich das neue Design der Seiten auf, das an unser Werbematerial angepasst wurde. Aber auch hinter den Kulissen hat sich eine Menge getan: Wir verfügen in der neuen Homepage über einen wesentlich umfangreicheren Online-Bestand an Texten. Zum Vergleich: Im alten System gab es ca. 300 Textbeiträge, auf den neuen Seiten haben wir inzwischen über 800 Artikel. Dadurch werden unsere Seiten inhaltlich aufgewertet. Dies kommt einerseits durch eine bessere Einbindung von Regionalseiten in unsere Homepage zustande. Künftig ist ein einfacher Austausch von Texten zwischen Bund und Regionen möglich (z.B. bei Pressemitteilungen, Veranstaltungshinweisen, Preisverleihungen, Sonderprojekten). Außerdem wurde mit der Einspeisung der Mitteilungs-Artikel im Volltext begonnen (bisher sind die Ausgaben 180-192 eingearbeitet, die anderen sollen folgen). Damit werden auf der Homepage erstmals viele Textbeiträge zugänglich, die bisher nur als "PDF-Leichen" im Netz schlummerten. Durch die bessere Einbindung der Projekte „vorgänge" und „Grundrechte-Report" in die Internetpräsenz der HU wird deren Außendarstellung angehoben. Weitere Errungenschaften der neuen Seite sind:

- eine flexiblere Zuordnung der Inhalte: Artikel können gleichzeitig thematisch, terminlich (Veranstaltungen) und regional kategorisiert werden. Dadurch erhöht sich die "Abbildungsgenauigkeit" der Seiten: wer speziell zu einem Thema sucht, findet diese Inhalte im Themenverzeichnis auch dann, wenn es sich um Pressemitteilungen, Veranstaltungen oder Beiträge aus Regionalverbänden handelt. (Dies war bisher anders.)
- eine flexiblere Seitengestaltung: Das Umsortieren von Menüebenen / Inhalten geht wesentlich leichter vonstatten.
- eine erhöhte Interaktivität der Seiten: dazu wurden zahlreiche Webformulare für [Kontaktaufnahme](#), Rückmeldung etc. eingebaut.
- ein [Online-Shop](#), in dem kostenpflichtige Publikationen erworben werden können

- Übersicht aller [Publikationen](#) aus der Reihe HU-Schriften und andere Einzelpublikationen der HU
- Eine umfangreiche Literaturdatenbank bietet Überblick und Recherchemöglichkeiten zu den verschiedenen Publikationsreihen der HU. Sie enthält ca. 7000 Artikeleinträge aus den Mitteilungen, den vorgängen und dem Grundrechte-Report.

Insgesamt hat sich die Hoffnung erfüllt, mit dem neuen System zu einer einfacheren Erstellung von neuen Webseiten zu gelangen. Die Erfahrungen mit den Helferinnen, die bei der Einstellung der neuen Inhalte geholfen haben, zeigen, dass die Bedienung des neuen Systems auch Nicht-IT-Profis zuzumuten ist.

Wie geht es weiter?

Obwohl die neue Seite nun am Netz ist, heißt dies noch lange nicht, dass alle Ziele erreicht wären. Es gibt bereits jetzt eine Reihe von Ideen, wie das Bestehende weiter ausgebaut und für unsere Arbeit nutzbar gemacht werden könnte, etwa:

- eine stärkere "Personalisierung" der Seiten, das meint z.B. die Werbung mit prominenten HU-Mitgliedern
- die multimediale Darstellung unserer Arbeit, z.B. durch Ton- und Filmmitschnitte von bedeutsamen HU-Veranstaltungen
- die Erweiterung des Angebots regionaler Seiten
- eine Verbesserung der Suchfunktionen
- den Ausbau der Literaturdatenbank
- einen systematischen Aufbau von Kontextinformationen für die rechte Außenspalte (z.B. Autoreninformationen, Linkverweise, Literaturverweise)
- den Ausbau einer internen Projektplattform (z.B. Wiki oder Forum), damit Arbeitsgruppen und HU-Mitglieder die Webseite auch zur Vorbereitung von Projekten nutzen können.

Um dies realisieren zu können, planen wir einerseits den Einsatz eines Informatiker-Praktikanten in der Geschäftsstelle. Eine wesentliche Rolle bei der weiteren Planung und Gestaltung soll aber die Webgruppe der HU spielen. Eine wesentliche Motivation für den neuen Homepageauftritt war das Ziel, mehr Mitglieder für die aktive Pflege der Webseite zu gewinnen. Nach der Ankündigung der Homepageumstellung hatten sich einige interessierte Mitglieder gemeldet, die sich an der Gestaltung der neuen Homepage beteiligen wollen. (Weitere Interessenten sind herzlich willkommen!) Um diesen Prozess zu unterstützen, soll bereits am 9. September ein erstes Treffen der Webgruppe stattfinden. Dieses Treffen hat zum einen das Ziel, eine kurze Einführung in die Nutzung des Systems zu geben. Außerdem möchte ich gemeinsam mit den Interessierten die vorhandenen Ideen sortieren, wie der Webauftritt der HU weiterentwickelt werden kann. Auf dem Treffen wollen wir gemeinsam schauen, wer welche Fähigkeiten mitbringt und sich künftig um kleine Projekte auf der Homepage kümmern kann. Dadurch, so hoffe ich, kommen wir unserem Ziel, die Homepage zu einem zentralen Instrument unserer Außendarstellung zu machen, einen Schritt näher.

Sven Lüders

ist Bundesgeschäftsführer der Humanistischen Union

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/194/publikation/endlich-geschafft-die-neue-homepage-der-hu/>

Abgerufen am: 05.12.2022